

Anmeldungen zum Presseverteiler und weitere Informationen unter [www.sentix.de](http://www.sentix.de)



**Manfred Hübner**

CEFA, Geschäftsführer

[manfred.huebner@sentix.de](mailto:manfred.huebner@sentix.de)



sentix GmbH

Wiesenhüttenstraße 17, 60329 Frankfurt am Main

Tel. +49 (69) 3487 961-0, [info@sentix.de](mailto:info@sentix.de)

## sentix Konjunkturindex: Der Brexit dämpft die Konjunkturerwartungen

- Das Brexit-Votum in UK dämpft die **Euroland**-Konjunkturerwartungen empfindlich. Sie fallen von +10 auf -2 Punkte, den tiefsten Stand seit November 2014. Der Gesamtindex sinkt damit auf +1,7 Punkte.
- Auch die **USA** können sich nicht entkoppeln. Die Erwartungswerte sinken um 4,5 Punkte.
- Positive Entwicklungen** sind lediglich in einzelnen Regionen der **Emerging Markets** festzustellen. So schreitet die Stabilisierung in **Lateinamerika** voran und die **asiatische Region** bleibt weitgehend unbeeinträchtigt.

### Statistik

Umfragezeitraum: **30.06.-02.07.2016**

Umfrageteilnehmer: **1.056 Anleger**  
(davon Institutionelle: **260**)

## In welchem Konjunktur-Regime\* sich die Länder und Regionen befinden

Region / Land	Regime	Region / Land	Regime
Euroland	Stagnation	USA	Aufschwung
Deutschland	Aufschwung	Japan	Abschwung
Schweiz	Stagnation	Asien ex Japan	Leichter Aufschwung
Österreich	Leichter Aufschwung	Lateinamerika	Stabilisierung
Osteuropa	Abschwung	Globales Aggregat	Leichter Aufschwung

\* Die Regime – von Rezession bis Boom – werden aus den sentix Konjunkturindizes nach dem Prinzip der „Konjunktur-Uhr“ (s. Erläuterung vorletzte Seite) abgeleitet, die die Wahrnehmung der Investoren zur Konjunktur widerspiegeln. Diese Wahrnehmung ist entscheidend für die Asset-Allokation der Anleger und damit kapitalmarktrelevant. Sie liegt erfahrungsgemäß nahe an der tatsächlichen realwirtschaftlichen Entwicklung, muss mit dieser aber nicht zwangsläufig übereinstimmen.

## Ergebnis-Tabelle für die Euroland-Konjunktur: Juli 2016

Euroland	Feb 16	Mar 16	Apr 16	May 16	Jun 16	Jul 16	
Gesamtindex	6.0	5.5	5.7	6.2	9.9	1.7	Tiefster Wert seit 01.2015
Headline Index							
- Lage	10.5	8.3	6.0	7.0	9.8	5.5	Tiefster Wert seit 02.2015
- Erwartungen	1.5	2.8	5.5	5.5	10.0	-2.0	Tiefster Wert seit 11.2014



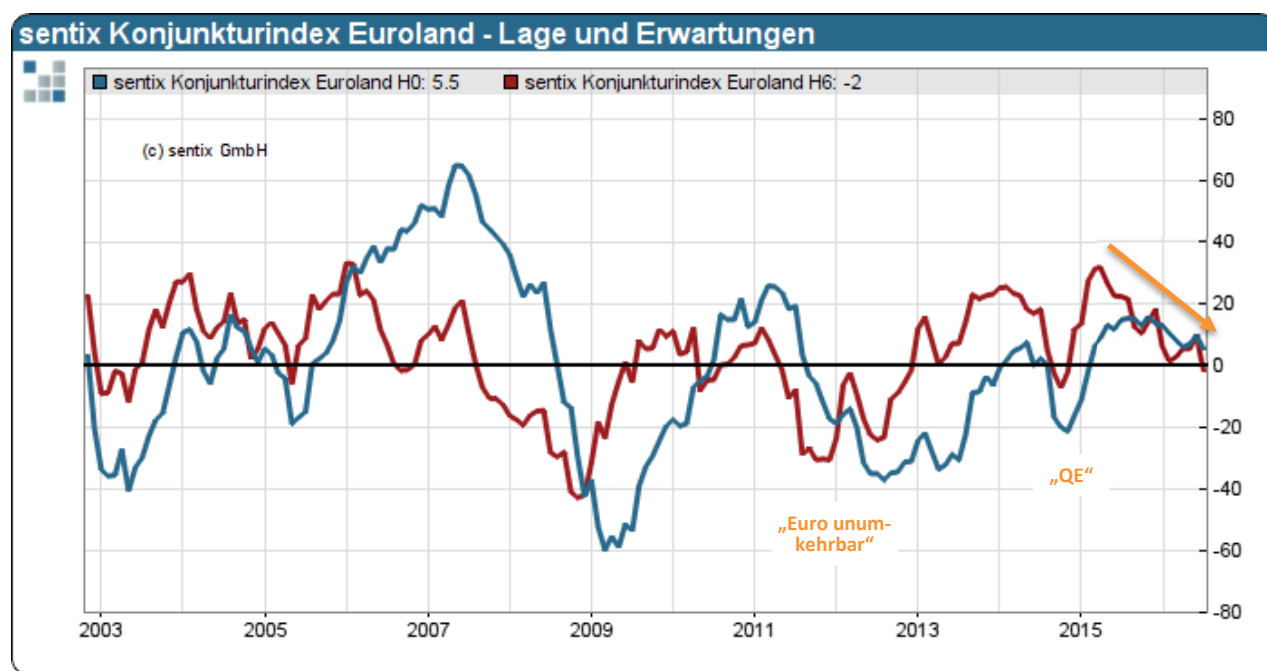
## Kommentierung der Umfrageergebnisse von Juli 2016

### Der Brexit dämpft die Konjunkturerwartungen

Die sentix-Konjunkturumfrage ist die erste Indikation, ob und wie sehr die Brexit-Entscheidung auf die Konjunktur in einzelnen Regionen rückwirkt. Dabei zeigt sich, dass die Frühjahrserholung in Euroland eine jähe Unterbrechung erfährt. Das Votum des britischen Volkes, die Europäische Union verlassen zu wollen, dürfte hierfür der maßgebliche Grund sein. Neben der Schweiz ist Euroland der große Verlierer in der Brexit-Entscheidung.

### Euroland – Der Brexit als Spielverderber

Die Brexit-Entscheidung Ende Juni im Vereinigten Königreich wirkt sich global sehr unterschiedlich auf die Konjunkturerwartungen aus. Die Anleger differenzieren deutlich und sehen neben der Schweiz die Eurozone als hauptsächlich belastet an. Die Lagewerte für Euroland sinken um 4,25 Punkte (auf +5,5 Punkte), weit stärker trifft es jedoch die Konjunkturerwartungen. Diese brechen um 12 Zähler auf -2 ein, den tiefsten Stand seit November 2014! Der Gesamtindex fällt damit um 8,2 auf +1,7, den tiefsten Stand seit Januar 2015.



sentix Konjunkturindex für Euroland – Lage und Erwartungen

Damit befindet sich die Euroland-Konjunktur gefährlich nahe an einer Stagnation. Die wirtschaftliche Dynamik hat 2016 erheblich gelitten. Auf die EZB kommen damit neue Erwartungen zu. Der entsprechende sentix-Themenindex für die Notenbankpolitik springt bei den Profianlegern von +15 auf +30,5 Punkte. Dies ist der höchste Wert seit März 2015 als Mario Draghi das erste EZB-QE startete. Das heißt, institutionelle Anleger gehen in erheblichem Maße von einer Intensivierung des ohne extrem laxen geldpolitischen Umfeldes aus.

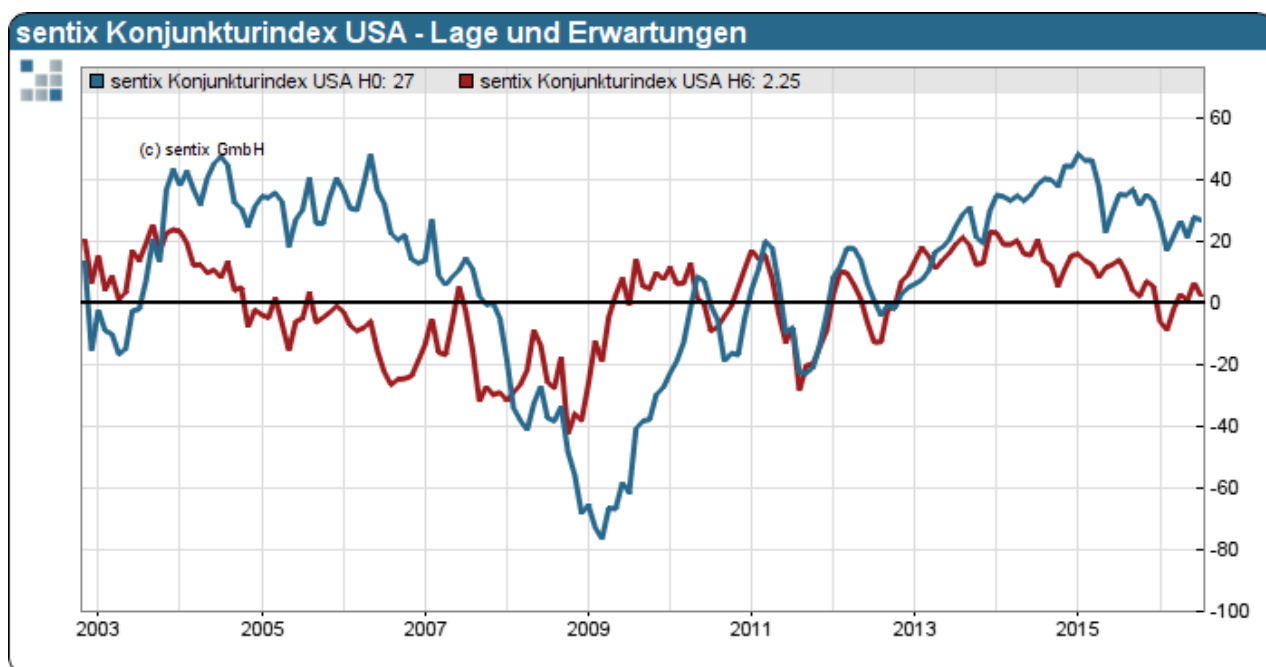
Auch wenn sich die Märkte in den letzten Tagen von ihrem ersten Schock erholt haben, trifft dies auf die konjunkturelle Situation nicht in gleichem Umfang zu. Die entfachten politischen Risiken stellen eine Belastung dar und es muss sich erst noch erweisen, ob die Eurozone – auch angesichts des Anstiegs der Euro-Break up-Wahrscheinlichkeit – robust genug ist, diesen Schock schnell zu verdauen.



## USA – Zinserhöhung abgesagt

Auch die US-Konjunktur weist Anfang Juli eine abnehmende Konjunkturdynamik aus. Die Erwartungswerte sinken zwar weniger stark als in der Eurozone, mit einem Wert von +2,3 kann man aber nicht gerade von einem dynamischen Aufschwung sprechen. Die FED dürfte in diesem Umfeld Ende Juli von einer Zinserhöhung absehen, zumindest wäre dies eine aus Anlegersicht verfehltete Entscheidung.

USA	Feb 16	Mar 16	Apr 16	May 16	Jun 16	Jul 16
Gesamtindex	3.7	9.5	14.5	10.8	17.0	14.3
Headline Index						
- Lage	17.0	21.8	26.8	21.3	27.8	27.0
- Erwartungen	-8.8	-2.0	3.0	0.8	6.8	2.3



sentix Konjunkturindex für die USA – Lage und Erwartungen

## Japan – Am Boden fest verankert

In dem gedämpften konjunkturellen Umfeld kann es nicht verwundern, dass auch die Indexwerte für Japan auf ihren tiefen Werten „fest verankert“ bleiben. Lage- und Erwartungswerte verharren im negativen Bereich und signalisieren einen anhaltenden Abschwung. Der Rückgang um 2,4 Punkte im Gesamtindex für Japan ist da schon fast eine positive Entwicklung, denn immerhin hat der Yen in den letzten Wochen stark aufgewertet.

Japan	Feb 16	Mar 16	Apr 16	May 16	Jun 16	Jul 16
Gesamtindex	-6.9	-6.3	-10.1	-13.8	-6.2	-8.6



## Rest der Welt – Lateinamerika stabilisiert sich weiter

Bei der Suche nach positiven Entwicklungen wird man am ehesten in den Schwellenländern fündig. Vor allem Lateinamerika ist hier zu nennen. Der Gesamtindex steigt gegen den Trend um 4,3 Punkte und liegt mit -13,7 auf dem höchsten Stand seit Juli 2015. Die Stabilisierung schreitet damit voran und wird von der Erholung der brasilianischen Währung gestützt. Die Olympiade wird damit nicht von negativen Headlines aus der Wirtschaft überschattet.

Auch die asiatische Region ex-Japan zeigt sich relativ stabil, wenngleich leichte Rückgänge der Erwartungswerte zu einem marginalen Rückgang im Gesamtindex beitragen.

Durch das hohe Gewicht der USA und Eurolands im globalen Aggregat sinkt jedoch der globale Gesamtindex trotz der leicht positiven EM-Signale um 2,4 Punkte auf +4,3. Der weltwirtschaftliche Motor stottert damit auch im Juli.

Asien ex Japan	Feb 16	Mar 16	Apr 16	May 16	Jun 16	Jul 16
Gesamtindex	-4.3	1.5	5.0	5.4	9.0	8.2
Headline Index						
- Lage	-3.8	1.3	4.3	4.8	7.5	9.5
- Erwartungen	-4.8	1.8	5.8	6.0	10.5	7.0

Lateinamerika	Feb 16	Mar 16	Apr 16	May 16	Jun 16	Jul 16
Gesamtindex	-28.8	-23.4	-18.2	-15.7	-18.0	-13.7
Headline Index						
- Lage	-45.3	-41.8	-36.0	-32.8	-36.8	-30.3
- Erwartungen	-10.5	-3.0	1.5	3.0	3.0	4.5

Höchster Wert  
seit 07.2015

Höchster Wert  
seit 08.2015

Höchster Wert  
seit 05.2015

Globaler Index	Feb 16	Mar 16	Apr 16	May 16	Jun 16	Jul 16
Gesamtindex	-3.6	0.5	3.5	2.6	6.7	4.3
Headline Index						
- Lage	-1.2	1.6	3.7	2.7	6.1	6.2
- Erwartungen	-5.9	-0.5	3.2	2.6	7.3	2.4



## Weitere Tabellen

Deutschland	Feb 16	Mar 16	Apr 16	May 16	Jun 16	Jul 16
Gesamtindex	14.5	16.9	17.6	18.3	20.7	18.4
Headline Index						
- Lage	33.0	33.3	32.7	34.1	34.4	35.2
- Erwartungen	-2.6	1.7	3.4	3.5	7.9	2.7

Schweiz	Feb 16	Mar 16	Apr 16	May 16	Jun 16	Jul 16
Gesamtindex	5.0	5.4	7.9	1.0	7.7	-0.9
Headline Index						
- Lage	8.3	2.4	10.8	3.0	5.3	7.4
- Erwartungen	1.8	8.3	5.1	-1.1	10.1	-8.8

Österreich	Feb 16	Mar 16	Apr 16	May 16	Jun 16	Jul 16
Gesamtindex	6.2	13.1	7.1	-5.3	11.1	4.1
Headline Index						
- Lage	-0.7	7.9	2.1	-1.4	6.6	1.0
- Erwartungen	13.3	18.6	12.1	-9.1	15.8	7.3

Osteuropa	Feb 16	Mar 16	Apr 16	May 16	Jun 16	Jul 16
Gesamtindex	-17.3	-12.8	-8.7	-7.8	-5.5	-7.3
Headline Index						
- Lage	-24.3	-20.8	-17.5	-15.3	-14.3	-14.3
- Erwartungen	-10.0	-4.5	0.5	0.0	3.8	0.0



## Datenverfügbarkeit

**Bloomberg**

**FACTSET**



**Macrobond**



**HAVER ANALYTICS®**

**sentix**   
expertise in behavioral finance

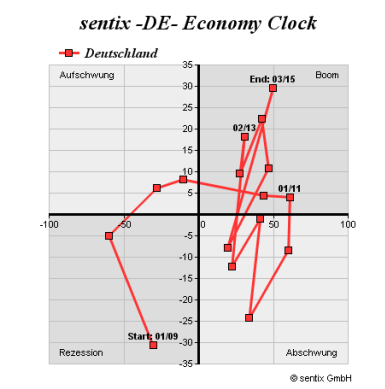
## Über sentix

Die sentix GmbH ist ein Beratungsunternehmen, welches darauf spezialisiert ist, in Echtzeit Auskunft zum Anlegerverhalten und zur Anlegerpsychologie zu liefern. Die Basis bildet eine der größten unabhängigen Investorenbefragungen weltweit (>5.000 Teilnehmer). Aspekte der Behavioral Finance werden anwendbar und liefern einen wichtigen Erklärungsgehalt für Marktentwicklungen. Die Gesellschaft ist der führende, unabhängige Anbieter von Stimmungsindizes und verhaltensorientierten Daten in Europa.

## Hintergrundinformationen und Methodik

Aktuelle Reports und Dokumentation: <http://konjunktur.sentix.de>

Charts und Tabellen: <http://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-Factsheets/konjunktur-auf-einen-blick.html>



## Die Idee der „Konjunktur-Uhr“

In der Konjunktur-Uhr werden Lage- und Erwartungswerte in einem X-Y-Punkt-Diagramm abgetragen. Die Lagewerte auf der X-Achse und die Erwartungen auf der Y-Achse. Danach wird der Quadrant bestimmt, in dem sich der aktuelle Datenpunkt befindet. Ein Aufschwung z.B. ist durch noch negative Lage- aber bereits steigende Erwartungswerte charakterisiert. Der Aufschwungs-Quadrant liegt deshalb „oben links“. In der **nebenstehenden Darstellung** „startete“ Deutschland im Januar 2009 in der Rezession und „endet“ in 03/15 mit dem aktuellen Datenpunkt im „Boom“



## Disclaimer

### Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren.

Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Die Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung, wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

### ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.